

Laute Klasse, wiederholtes Stören, von Ermahnungen selten beeindruckt, brauche dringend Konsequenzen!!!

Beitrag von „philosophus“ vom 14. Oktober 2011 22:32

Mit dem Lesen deiner Beiträge habe ich tatsächlich zunehmend Schwierigkeiten psychophysischer Natur (= Fremdscham kurz vor der Schmerzgrenze). Einerseits ist es ja ganz witzig, hin und wieder in die Beiträge der Soap "Sonnenkönigin gegen den Rest der (Schul-)Welt" reinzuzappen, andererseits setzt Du das, was Du hier schreibst, ja offenbar auch irgendwo in der Realität um, und das bestürzt mich schon ein bißchen.

Wenn man Deine Beiträge hier verfolgt, hast Du offenbar mit Schülern zu tun, die respektlos sind, Eltern, die hinterhältig über Dich tratschen, und unfähigen Kollegen, die im Vergleich zu Dir natürlich nichts drauf haben. Wenn einem tausend Geisterfahrer entgegen kommen, dann ist es zugegebenermaßen nicht ausgeschlossen, dass man der Einzige auf der richtigen Spur ist – aber wahrscheinlich ist es nicht.

Wenn man einem Grundschulkind, für das der emotionale Bezug zur Lehrperson ungleich wichtiger ist als für einen pubertierenden 9tklässler (und auch dem ist das nicht egal!) – das kann man sogar noch in Klasse 5/6 in Ansätzen sehen –, zeigt, dass man persönlich zornig auf es ist und es überdies vor versammelter Mannschaft allein dafür verantwortlich macht, dass der Unterricht nicht läuft, hat das auf das Kind keine nennenswerte Auswirkung?

Ich hoffe inständig, dass Du das nicht selbst glaubst (und dass Dein tatsächliches *Reality Distortion Field* im wirklichen Leben nicht so stark ist wie im Forum). Angesichts der Tatsache, dass Du in anderen Diskussionen darüber schwadronierst, wie wichtig Dir die Lehrer-Schüler-Beziehung sei, überschreitest Du m. E. die Grenze zur Realsatire.

Übrigens für Watergate/Waterboarding – Daumen hoch, die Zusammenhänge hat, glaube ich, so noch niemand hergestellt, da bist Du einer großen Sache auf der Spur! (Unterrichtest du nicht Englisch?)